

Landesliga Damen Braunschweig

TTC Grün-Weiß Herzberg : Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG)
Sonntag, 12.02.2023, 12:00 Uhr

TTC Grün-Weiß Herzberg stockt Punktekonto gegen Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG) auf

Große Begeisterung herrschte am Sonntagnachmittag beim Heimteam vom TTC Grün-Weiß Herzberg, als Josefine Höche ihr Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg gegen die Gäste Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG) perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Wills und Höche, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Wills / Schwark beim 12:10, 11:6, 12:10 mit Kaufmann / Qi. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Höche / Stein daraufhin gegen Eberwein / Langmann. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Josefine Höche gegen Ji Qi. Jessica Wills gelang es dann Jennifer Kaufmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Manuela Schwark bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Christina Langmann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Langmann endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ronja Stein bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Margrit Eberwein. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des TTC Grün-Weiß Herzberg und Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG) in die Box. Die richtige Herangehensweise hatte Josefine Höche wiederum beim 3:0-Sieg gegen Jennifer Kaufmann ab dem ersten Ballwechsel. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Jessica Wills besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Ji Qi noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Manuela Schwark und Margrit Eberwein, ehe sich die Spielerin des TTC Grün-Weiß Herzberg mit 11:8, 8:11, 8:11, 12:10, 11:9 durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:2. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Ronja Stein beim 2:3 gegen Christina Langmann leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Beim 0:3 gegen Jennifer Kaufmann fand Manuela Schwark von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Josefine Höche gelang es, Margrit Eberwein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TTC Grün-Weiß Herzberg am 18.02.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den RSV Braunschweig V, während Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG) am 03.03.2023 gegen den TSV Münstedt versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Grün-Weiß Herzberg

Doppel: Wills / Schwark 1:0, Höche / Stein 1:0

Einzel: J. Höche 3:0, J. Wills 2:0, M. Schwark 1:2, R. Stein 0:2

Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG)

Doppel: Kaufmann / Qi 0:1, Eberwein / Langmann 0:1

Einzel: J. Kaufmann 1:2, J. Qi 0:2, M. Eberwein 1:2, C. Langmann 2:0